

„Ein gutes Zeichen für die Beschäftigten!“

CDU würdigt die Entscheidung von Siemens, den Standort Görlitz zu erhalten

(Dresden, 8. Mai 2018) Der Siemens-Standort in Görlitz bleibt erhalten! Das ist die gute Nachricht, die heute die Stadt an der Neiße erreichte.

Dazu sagt der CDU-Wirtschaftspolitiker **Jan Hippold**: „Ich freue mich über die Entscheidung von Siemens, den Standort Görlitz nicht zu schließen, sondern zum Zentrum für Dampfturbinen des Konzerns weiterzuentwickeln. Auch der Verkauf des Leipziger Werkes ist ein Erfolg für die Beschäftigten vor Ort. Beide Entscheidungen zeigen, dass der Protest der Beschäftigten und die Intervention der Politik zur Anpassung von Konzernentscheidungen führen können.“

Der CDU-Wahlkreisabgeordnete **Octavian Ursu**: "Die Zusammenarbeit und intensiven Gespräche mit den Gewerkschaften und den Beschäftigten haben sich gelohnt. Jetzt liegt für den Standort eine verlässliche Zusage der Konzernleitung auf dem Tisch. Das ist eine sehr gute Nachricht für die künftige wirtschaftliche Entwicklung und damit für alle Görlitzer!

„Ich bin auch Ministerpräsident Michael Kretschmer für seinen Einsatz dankbar. Er hat von Anfang an den Siemensianern und der gesamten Region Mut gemacht, dass mit der Schließung nicht das letzte Wörtchen gesprochen wurde. Er hat sich bei Siemens-Chef Joe Kaeser persönlich für das Werk eingesetzt. Den Lohn dafür fährt die gesamte Oberlausitz heim,“, so Ursu.

Verantwortlich: Christian Fischer, Pressesprecher